Auszug aus der Niederschrift über die 05. Sitzung der Bürgerschaft am 09.06.2022

Zu TOP: 7.2

Sirenenwarnanlagen

Einreicher: Stefan Bauschke, CDU/FDP-Fraktion

Vorlage: kAF 0044/2022

Anfrage:

1. Wie ist der Stand der Umsetzung?

2. Welche Standorte sind für die Anbringung von Sirenenwarnanlagen vorgesehen?

Herr Tanschus antwortet wie folgt:

Nach dem Erhalt der Fördermittelbescheide wurde mit der Umsetzung dahingehend begonnen, dass sich die zuständigen Abteilungen der Verwaltung ins Benehmen gesetzt haben. Federführend liegt die Bearbeitung nunmehr beim ZGM. Dies ist auch daher begründet, dass ein großer Anteil der potentiellen Sirenenstandorte auf städtischen Gebäuden errichtet werden sollen. Die genauen Standorte können erst nach der konkreten Beauftragung einer Errichterfirma benannt werden, da voraussichtlich eine detaillierte Schallberechnung notwendig sein wird. Bisher wurde auf Arbeitsebene mit den in der folgenden Liste aufgeführten Standorten gemäß einer ersten groben Schallberechnung gearbeitet. Die geplanten Standorte lauten:

Fährwall, Bielkenhagen. Frankenwall. Hafenstraße, Frankendamm, Werftstraße, Bauhofstraße, 2 mal Greifswalder Chaussee. Deviner Weg, Jaromarstraße Carl-Heydemann-Ring, Rostocker Chaussee, Mühlgrabenstraße, An den Bleichen, Arnold-Zweig-Straße, Hans Fallada Straße. Wallensteinstraße. Rudolf-Virchow-Straße und Zur Schwedenschanze.

Herr Bauschke hat keine Nachfrage.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt